

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

11.5.1867 (No. 128)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128.

Samstag den 11. Mai

1867.

## Bekanntmachung.

Wir sehen uns zu der Verkündung veranlaßt, daß der im städtischen Krankenhaus befindliche, sehr zweckmäßige Krankenwagen zur Verbringung von Kranken in diese Anstalt jederzeit benützt werden kann und Anforderungen deshalb an den Portier zu richten sind. Die Einfahrt mit diesem Wagen oder Droschken ac. kann von der Steinstraße aus durch den Garten des Krankenhauses stattfinden, wenn die Einfahrt an der gewöhnlichen Eingangsthüre vermieden werden will; doch ist in diesem Fall der Portier vorher zu benachrichtigen.  
Karlsruhe, den 9. Mai 1867.

## Groß. Hospital-Commission.

v. Neubronn.

Stuß.

## Elisabethenverein.

Bei dem Comitemitglied Frau Kiefer, Langestraße Nr. 130 im Laden, ist ein bedeutender Vorrath solid gestrickter, baumwollener Socken, das Paar um 36 fr., zu haben.  
Karlsruhe, den 10. Mai 1867.

## Das Comite.

## Naturwissenschaftlicher Verein.

Am Montag Abend halb 7 Uhr Fortsetzung der letzten Vorlesung.

## W. Eisenlohr.

## Bauschutt betreffend.

32. Zur Auffüllung der verlängerten Kammer ist eine größere Menge Bauschutt nothwendig und wird per Wagen 1 spännig 6 fr. und 2 spännig 9 fr. gegeben.  
Karlsruhe, den 8. Mai 1867.  
Stadtbauamt.

## Karlsruher Mehlmarkt

vom 8. Mai 1867:

Mehlbuchschmittspreise pro 150 Pfund.	
Runkelmehl Nr. 1	18 fl. 15 fr.
Schwimmelmehl Nr. 1	17 fl. 15 fr.
Mehl in 3 Sorten	16 fl. 30 fr.
In der hiesigen Mehlhalle	
blieben aufgestellt	24,654 Z Mehl.
Eingeführt wurden vom	
2 bis 8. Mai	201,838 Z Mehl.
	226,492 Z Mehl.
Davon verkauft	193,686 Z Mehl.
blieben aufgestellt	32,806 Z Mehl.

## Eggenstein.

## Hausversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Christoph Fried-  
rich Stern Wittwe, Salome, geb. Försch-  
er von hier, wird der Untheilbarkeit wegen am  
**Mittwoch den 15. d. M.,**  
Abends 7 Uhr,

auf dem Rathhaus dahier nachgenanntes Wohn-  
haus sammt Zugehörde mit dem Bemerkten ver-  
steigert, daß der Zuschlag vorbehaltlich der  
Vormundschastlichen Genehmigung erfolgt,  
wenn der Anschlag auch nicht geboten werden  
kann.

Ein einstöckiges Wohnhaus sammt einer drei-  
eckigen Scheuer und zwei Schweinfällen nebst  
Anschlag, unten im Ort in der Venusgasse,  
besitzt Johann Adam Nagel, Wagner, und  
Johann Erdwein, Gesamtanschlag zu 800 fl.  
Eggenstein, den 1. Mai 1867.  
Bürgermeisteramt.  
Ne d. Hügle.

## 21. Beiertheim.

## Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden  
dem Joseph Fischer III, Landwirth in Beiert-  
heim, nachbeschriebene Liegenschaften bis  
**Dienstag den 4. Juni l. J.,**  
Früh 8 Uhr,

auf dem Rathhause in Beiertheim öffentlich zu  
Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zu-  
schlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder  
mehr geboten wird.

	Schätzungspreis.
1 Viertel 32 Ruthen 11 Schub Acker in der Kolbengewann, neben Christian Braun II und Valentin Fischer	250 fl.
2. 33 Ruthen 3 Schub Wiesen in den untern Wiesen, neben Joseph Fi- scher und Lorenz Sped.	60 fl.

Mühlburg, den 1. Mai 1867.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Groß. Notar: Mathos.

## 21. Blankenloch.

## Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem  
Burkhard Lehmann von Blankenloch nach-  
beschriebene Hofraithe bis  
**Samstag den 8. Juni l. J.,**  
Früh 8 Uhr,

auf dem Rathhause in Blankenloch öffentlich  
zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der  
Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht  
oder darüber geboten wird.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit angebauter  
Scheuertenne, einem Stall und drei Schwein-  
fällen und Garten, oben im Dorf, neben  
Karl Häfisch und Johann Ammoltsch, im  
Flächenraum von 1 Viertel 1 Ruthe; tarirt  
zu 800 fl.  
Mühlburg, den 1. Mai 1867.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Groß. Notar: Mathos.

## 3.1. Liedolsheim.

## Zwangs-Versteigerung.

Den Vätern Friedrich Heil Eheleuten von  
Liedolsheim werden auf Vollstreckungs-Ver-  
fügung die hier unten genannten Liegenschaf-  
ten am  
**Freitag den 31. Mai l. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhaus zu Liedolsheim öffentlich  
versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag er-  
folgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber  
geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- 1) 2 Viertel Acker im Oberfeld in  
den Schartenäckern . . . . . 300 fl.
- 2) 1 Viertel 10 1/2 Ruthen Garten  
zu Dettenheim . . . . . 120 fl.
- 3) 1 Viertel Acker im Reutackerfeld 100 fl.
- 4) 1 Viertel 9 Ruthen großer Her-  
renacker . . . . . 150 fl.
- 5) 1 Viertel Acker im Herrtheil  
in der Aue . . . . . 100 fl.
- 6) 1 1/2 Viertel Acker in den Loch-  
gärten . . . . . 200 fl.
- 7) 1 1/2 Viertel Acker im Kirchenfeld 200 fl.
- 8) 2 Viertel Acker im Münchfeld . . 80 fl.
- 9) 1 1/2 Viertel Bachwiese . . . . . 140 fl.
- 10) 1 1/2 Viertel Erlenbuschwiese . . 300 fl.
- 11) 1 Viertel Acker in der Fellsch-  
wiese . . . . . 170 fl.
- 12) ein einstöckiges Wohnhaus sammt  
Zugehörde . . . . . 2500 fl.

Summa: 4360 fl.

Graben, den 1. Mai 1867.  
Der Groß. Vollstreckungsbeamte.  
Stuß.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

4. Hirschstraße Nr. 27 sind im dritten  
Stock 7 Zimmer nebst angepflanztem Garten  
und Zugehör auf 23. Juli oder früher zu  
vermieten.

1. Langestraße Nr. 97 sind 2 Man-  
sardenzimmer, Speicher und Keller, ohne Küche,  
auf 23. Juli an eine oder zwei stille Personen  
zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 113, gegen die Adler-  
straße, ist in den Mansarden eine Wohnung  
von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine  
stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten.  
Näheres im zweiten Stock.

6. Ritterstraße Nr. 26, parterre, ist  
eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1

Alfow, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

\*3.2. Sophienstraße Nr. 33 ist zum 23. Juli zwei Stiegen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden und allem Zugehör nebst Gärtchen zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 2-4 Pferde, Wagenremise und Kutschzimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst parterre.

3.3. Stephanienstraße Nr. 45 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alfow, Küche, Keller, Holzstall, Magdkammer, Schwarzwasschkammer, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock daselbst.

\* Waldhornstraße Nr. 50 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.

\* Waldhornstraße Nr. 51 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern zu vermieten und kann sogleich bezogen werden; ebenso ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern auf den 23. Juli zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 48 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz und Antheil an der Waschküche, an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten und Näheres zu ebener Erde zu erfahren.

3.3. Zirkel (innerer) Nr. 17 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alfow, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und den sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

**Laden mit Wohnung und Werkstätte zu vermieten.**

\*2.2. Ein kleiner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Alfow, Küche und sonstigem Zugehör nebst Werkstätte ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 31.

**Laden mit Wohnung zu vermieten**

\*2.2. Ein Laden mit Wohnung ist zu vermieten: Adlerstraße Nr. 12.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* In der Adlerstraße Nr. 12 ist ein Laden sammt Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 50.

**Wohnungen zu vermieten.**

3.3. Eine freundliche Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer ist Waldstraße Nr. 85 auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

\* Auf 23. Juli ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzplatz, zu vermieten. Näheres Fasanenstraße Nr. 6.

3.1. Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer nebst Küche und Keller, im Hinterhause, ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 106 im Laden.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Herrenstraße (kleine) Nr. 10 ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Kronenstraße Nr. 43, zwei Stiegen hoch, sind 2 ineinandergehende, auf die Straße gehende, gut möblierte Zimmer mit freundlicher Aussicht (einzeln oder zusammen) sogleich oder später zu vermieten.

\*2.2. Akademieplatz Nr. 3 sind zwei ineinandergehende, freundliche und sehr gut möblierte Zimmer im zweiten Stock sogleich oder später zu vermieten.

\* Bahnhofstraße Nr. 4, im untern Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer auf den 15. d. M. oder auf den 1. Juni zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein gutes Klavier dazu vermietet werden.

\* Neue Waldstraße Nr. 71, eine Stiege hoch, sind ein oder zwei elegant möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten; dieselben können auch ohne Möbel abgegeben werden. Es wird auch daselbst Zitherunterricht erteilt.

\* N. B. Nr. 2801. **Zimmervermietung.** Sogleich oder auf 15. Mai ist in Mitte hiesiger Stadt (nahe dem Museums-garten) ein elegant möbliertes Wohnzimmer nebst Schlafzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten; auch werden dieselben einzeln abgegeben. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

**Schlafstellen**

sind an solide Arbeiter Kronenstraße Nr. 16 zu vermieten.

**Werkstätte,**

eine helle, geräumige, mit angrenzendem Kontor, ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße Nr. 4 im Laden.

**Bermischte Nachrichten.**

\* [Dienstangebote.] Eine gewandte Kellnerin und ein Hausmädchen, welches etwas kochen kann, werden gesucht: Friedrichsplatz Nr. 4.

\* [Dienstangebot.] Eine tüchtige, zuverlässige Person, welche in der Pflege und Behandlung von Kindern erfahren ist, wird gesucht und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Es mögen sich nur solche melden, welchen gute Zeugnisse zur Seite stehen. Zu erfragen Langestraße Nr. 135 im 3. Stock.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 56.

\* [Dienstgesuch.] Ein reinliches, braves Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 15 ebener Erde.

\* [Dienstgesuch.] Ein sehr solides Frauenzimmer, welches noch nie hier diente, sucht sogleich eine Stelle als Zimmer- oder Ladenmädchen. Zu erfragen Leopoldstraße Nr. 11 eine Stiege hoch.

\* [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 185 im Hinterhaus.

\* [Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin sucht sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße Nr. 33.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen Arbeiten willig unterzieht, wünscht bei einer christlichen Familie sogleich eine Stelle zu erhalten. Das Nähere ist zu erfahren im städtischen Krankenhaus, bei den katholischen Schwestern.

\* [Dienstgesuch.] Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle in die Küche oder auch als Zimmermädchen. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 37 im Hinterhaus.

\* [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches das Kochen in einem hiesigen Gasthaus erlernt hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 3.

**Kapitalgesuche.**

Folgende Kapitalien werden gegen erstes Pfandrecht und mehr als doppelten gerichtlichen Eintrag zu 5% verzinslich aufzunehmen gesucht: **8000 fl., 4300 fl., 4200 fl., 3500 fl., 600 fl.;** sodann sind zu 3% verzinslich: **15,320 fl.** zu cediren, eigen Eintrag auf eine größere Gebäulichkeit in Baden; ein Drittel dieser Summe wird schon in 5 Wochen baar heimbezahlt.

Die betreffenden Verlagshefte liegen zu gefälliger Einsicht bereit auf der Geschäfts-agentur von **Fr. Caspar**, Karlsstraße Nr. 11 im zweiten Stock.

**Lehrlings-Gesuch.**

2.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener solider junger Mensch kann in einem renommirten Manufacturwaaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen in die Lehre kommen. Näheres im öffentlichen Geschäftsbureau von **H. Schmitt**, Karlsstraße Nr. 33.

**Hausknecht,**

ein mit guten Zeugnissen versehener, der fröhlich und willig ist, wird gesucht: Jähringerstraße Nr. 80.

**Stelleantrag.**

2.1. Ein ordentlicher Mann, welcher die Gärtnerei versteht, wird gesucht, um einen Vor-garten von Zeit zu Zeit im Tagelohn zu besorgen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche eine Herrschaftsküche zu besorgen im Stande ist, wünscht eine ihren Leistungen angemessene Stelle zu erhalten. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

**Verloren.**

\* Am 8. Mai wurde eine kleine Broche bestehend in einem grünen Stein mit goldener Einfassung, verloren. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung: Sophienstraße Nr. 3 im dritten Stock.

**Mittwoch Mittag wurde ein seidenes Gürtelband mit Schloß einen Hundskopf vorstellend, verloren. Der Finder wird gebeten dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

**Verloren.**

Am Dienstag den 7. d. M. blieb im Parterre im Theater ein kleines Perspektiv, Schildfrot mit vergoldeten Auszügen, liegen. Der redliche Finder wird gebeten, es Langestraße Nr. 136 im Laden abzugeben.

**Entlaufene Kaze.**

Besten Mittwoch hat sich eine weiße Kaze verlaufen. Wer hierüber Auskunft erteilen kann, möge es gefälligst Waldstraße Nr. 4 mittheilen.

**Ein Hünerhof**

mit Latteneinfassung und zwei Abtheilungen ist zu verkaufen; vor dem Mühlburgerthor Nr. 3.

**Ein Kaserkasten,**

verschiebbar, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein Armstuhl**

wird für eine arme schwer leidende Kranke gesucht. Adressen mit Preisangabe werden durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Seiffasser,**

zu Regensässern sich eignend, sowie eine größere Parthie

**Blechbüchsen**

sind zu verkaufen bei **F. Wolff & Sohn.**

**Verkaufsanzeige.**

Werbendert Stück ganz trockene Dielen, 7-9 1/2" breit,

mehrere Hundert Fuß eichenes Holz, zu Ueberlagböden sehr geeignet, und

50 Stück Rahmenschenkel, 2 1/2, 2 1/2, verkaufe ich billigst

**Leopold Weiss,** Langestraße Nr. 87.

**Kaufgesuch.**

Eine Balkenwaage mit 10 Pfund Tragkraft wird gesucht; Langestraße Nr. 68 im Laden.

**Schwungrad,**

eisernes, von 6" Durchmesser, sammt Lager, zu kaufen

**L. Voit & Sohn in Durlach.**

**Ein Klavier**

zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres unterer Zirkel Nr. 24 im dritten Stock.

**Unterrichts-Anzeige.**

Die ergebenst Unterzeichnete bringt zur Anzeige, daß Montag den 13. Mai wieder Lehrkurs im Zuschneiden und Anfertigen Damenmoderobe beginnt und ladet hiemit zu gefälligem Beitritt ein.

**Frau S. Lorenz,** aus München, Hirschstraße Nr. 22.

**Schönshreib-Unterricht**

Unterricht im Französischen wird billigst erteilt; Jähringerstraße Nr. 28 im zweiten Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mineralwasser,**

als: Emser, Selterser, Fachinger, Saischäger, Rippoldsauer, Antogaster, Willnauer Bitterwasser, ist in frischer Füllung eingetroffen bei **Louis Dörle,** Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber.

**C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt zu dem schon frisch angekommenen vorzüglichen Lagerbier von Sedlmayr,

**Bockbier**

**Hofbrauhaus-Bock**

**Tafelbier** von Sedlmayr, auch acht engl. Porter und Ale u. und Export-Bier von Pischor in München.

(Bei Abnahme von Originalfass billiger.)

**Westphälischen Schinken,**

Göttinger, Braunschweiger, Italienische Salami, achte Pyoner Würste, Perigord-Trüffel, Champignons in Glacés und in Büchsen, Spargeln, Erbsen, Bohnen in Büchsen, Sardinen, Sardellen, Neumangen, russ. Sardines in Fätschen und en détail, feine französische und englische Senfe, feine Fischsaucen, russ. Caviar, Hamburger Rauchfleisch empfiehlt

**Louis Dörle,** Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber.

**K ä s.**

Saftigen Emmentaler 1<sup>ma</sup>, guten Limburger und Renchner Rahmkäs bei

**Gustav Bronner,** Kronenstraße 62.

2.1.

**Emil Ruff,**

Waldstraße 12, empfiehlt:

guten Renchner Rahmkäs, Backsteinkäs zum Streichen;

achten alten Malaga in ganzen und halben Flaschen, altes Kirschen- u. Zwetschgenwasser.

**Kaffee,**

reinschmeckend, frisch gebrannter, bei

**Gustav Bronner,** Kronenstraße 62.

2.1.

**C. S. Krauß,**

Theegeschäft, (Mincing Lane) London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu ermäßigten Preisen bis zu 1/2 Pfund-Original-Paquets zu haben bei

**Louis Dörle,** Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber.

**Gebrochene Erbsen, Bohnen und Linsen**

empfehlen

**Gustav Bronner,** Kronenstraße 62.

2.1.

**Gefrorenes**

in verschiedenen Sorten wird nun wieder täglich in meinen Lokalitäten verabreicht, sowie kalte und warme Getränke, feine Weine und Spirituosen, deutscher und französischer Champagner, Himbeer-Syrop, Limonade-Essenz, Drageate, Limonade gazeuse und Sodawasser in frischer Füllung u. u., empfiehlt

**Th. Compter,** Hofconditor.

**Gefrorenes**

empfehlen täglich

**Louis Kaufmann,** Conditor, Ludwigsplatz Nr. 59.

**Liebig's Nahrung**

für Kinder, Schwächliche u. Genesende. Ein künstlicher Ersatz der Muttermilch.

Bereitet durch **F. Knorrich** in Moers, Rheinpr. Preis 7 1/2 Sgr. per Paquet.

Depôts in allen grösseren Städten, in Carlsruhe bei Herrn **Friedr. Herlau.**

**Feinstes Olivenöl**

für den Tafelgebrauch empfiehlt

**F. Wolff & Sohn.**

**Apotheker Bergmann's Eispommade,**

rühmlichst bekannt, die Haare zu kräfteln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern, empfiehlt à Flacon 18, 27 und 36 kr.

**F. K. Weißbrod.**

**Stärke.**

Feine Patent-, Glanz- und Brodelstärke, alle Sorten Bläue, sowie weiße, grau und roth marmorirte Kernseife in bester Qualität empfiehlt

**Gustav Bronner,** Kronenstraße 62.

2.1.

**Parquet-Lack**

(Bodenwische)

ist in bekannter vorzüglicher Qualität stets vorrätzig bei

**J. Küst,** Langestraße Nr. 44.

**Droschken-, Wagen- und Karren-Schmiere,**

beste Qualität, in 1 Pfund- und 2 Pfund-Dosen

empfehlen

**F. K. Weißbrod.**

**Eine reiche Auswahl in**

Portemonnaies, Brieftaschen, Gürtel- und Geldtäschchen, Brillen-Etui, sowie Notizenbücher und Photographie-Albuns unter dem Fabrikpreis bei

**Ernst Daler,** Kronenstraße Nr. 49.

2.1.

—2. **Sämmtliche Nieselnadel-Präparate,**  
als: **Extract, Del, Seife, Essenz** etc.,  
sind auch für diese Saison bei mir zu haben.  
**Ernst Glock Sohn,**  
Bahnhofstraße 1.

Das Neueste in  
**Abzieh-Bildern**  
billigt bei  
**Ernst Daler,**  
Kronenstraße Nr. 49.  
Wiederverkäufer erhalten 10% Rabatt.

**Strohhut-Fabrik**  
—4. von  
**Planck & Kuhn,**  
Kasernenstraße Nr. 1.

Wir bringen hiermit unser gut assortirtes Strohhutlager in empfehlende Erinnerung. Strohhüte für Herren, Damen und Kinder nach den modernsten Façon zu den billigsten Preisen.  
Alte Hüte werden fortwährend gewaschen, gefärbt und nach der neuesten Façon umgeändert und pünktlich besorgt.

**Damenstiefel**  
empfeilt billigt — 2.  
**L. Spies,**  
Friedrichsplatz Nr. 8.



\*2.1. Das  
**Schuh- und Stiefel-Lager**  
von **Ph. Hillengass,**  
kleine Herrenstraße 1,

ist auf das Vollkommenste assortirt und verkauft, um schnellen Absatz zu erzielen, zu folgenden Preisen:

- Kalblederstiefel,** dauerhaft und gut gearbeitet, von 6 fl. an,
  - Zugstiefel** von 5 fl. 24 fr. an,
  - Damenzeugstiefel** von 2 fl. 24 fr. an,
  - Pantoffeln** von Zeug und Leder von 42 fr. an bis 2 fl. 12 fr.,
  - Kinderstiefelchen** zu äußerst billigen Preisen.
- Ferner habe ich noch 100 Paar starke **Mannstiefel,** welche sich besonders für Arbeiter eignen, von 3 fl. an das Paar.

—19. **Brönner's Fleckenwasser,**  
namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr. acht bei  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

**Weinspunden.**  
Die von Herrn Dr. Resler empfohlenen Rahnen-Spunden, durch welche der Wein keine Rahnen bekommt, sind zu haben bei  
**Alb. Glock & Comp.**



**Markgräfler Weine,**  
reingehalten, vorzüglich zu Tischwein sich eignend, werden aus dem Weinlager des Unterzeichneten abgegeben:  
1862r die Maas zu 27 fr.  
1863r " " " " 21 fr.  
1864r " " " " 20 fr.  
1865r " " " " 30 fr.  
1866r " " " " 15 fr.  
Bestellungen werden auch in Karlsruhe im Hause Nr. 5 der Wilhelmstraße, woselbst Weinproben aufgestellt sind, entgegen genommen.  
Empfehlungen durch Karlsruher Abnehmer werden auf Verlangen nachgewiesen.  
10.1. **August Lang** in Müllheim.

—14. **Cement.**  
Unterzeichneter bringt sein Lager von ausgezeichnetem Cement von Vassy les Ayalons in empfehlende Erinnerung.  
Dieser Cement ist von den meisten Baumeistern schon benützt worden und als vorzüglich anerkannt.  
Karlsruhe, den 7. Februar 1867.  
**Heinrich Rosenfeldt.**

**Portland-Cement**  
halte ich fortwährend in frischer Waare auf Lager.  
**Ernst Glock Sohn,**  
Bahnhofstraße 1.

**Eis-Verkauf**  
bei  
**Karl Walter,**  
10.9. verlängerte Ritterstraße Nr. 34.

**Rührer Steinkohlen**  
in den bekannten vorzüglichen Sorten erwarte ich in circa 6 Tagen wieder 2 **Schiffsladungen,** in **Magau** ankommend, worauf ich meine verehrlichen Abnehmer unter **Zusicherung billigster Preise** aufmerksam mache.  
**W. Werntgen,**  
2.2. vor dem Etlingerthor.

**Bekanntmachung.**  
Unterzeichneter macht bekannt, daß jeden Sonntag und Feiertag ein Omnibus vom ersten Bahnzug, welcher in Karlsruhe um 7 Uhr abfährt, vom Bahnhof in Muggensturm nach Gernsbach sogleich abfährt.  
**Langenbach, Posthalter,**  
2.2. in Gernsbach.



**Beiertheim. Stephanienbad.**  
**Bad-Eröffnung.**  
Ich zeige hiermit ergebenst an, daß meine Bad-Anstalt wieder eröffnet ist und bitte um zahlreichen Zuspruch.  
2.2. Beiertheim, den 9. Mai 1867.  
**D. Siegle.**



**Anzeige.**  
\* Kleine Herrenstraße Nr. 10 ist noch gutes **Sauerkraut** zu haben.

**Anzeige.**  
\* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend  
**Leopold Dengler,** Messgermeister,  
kleine Herrenstraße Nr. 19.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß einige Tage auch

**Märzen-Bier**  
in meiner Wirthschaft verzapft wird.  
**Leopold Gypver.**

**Geiger'sche Trinthalle.**  
Samstag den 11. Mai  
**Concert**  
der **Badenweiser Kirtapelle.**  
Anfang 5 1/2 Uhr. Eintritt 6 kr.  
Abends im Lokal.

**Grünwinkel.**  
—15. Bei herangenahem Frühjahr erlaube ich mir wieder zum Besuche meiner Wirthschaft, unter Empfehlung meines Gartenlaibes (mit Klavier) für geschlossene Gesellschaften wie Tanzkränzchen, der Regelbahn, sowie auch der bereits theilweise hergerichteten Gartenwirthschaft, unter Zusicherung bester und billiger Bedienung freundlichst einzuladen.  
**Ph. Niegel, Witwe,**  
zur Rose.

**Liederhalle.**  
Heute Abend gesellige Unterhaltung.

**Constantia.**  
\* Zu dem am Sonntag den 12. Mai stattfindenden gemeinschaftlichen Spaziergänge werden sich gefälligst die verehrlichen Mitglieder gegen 1 1/2 Uhr Nachmittags am Karlsruher Markt versammeln.

In der hiesigen **israelitischen Gemeinde**  
Geboren:  
3. März. Bertha, Vater Leon Bar, Kaufmann.  
27. Helene, Vater Hermann Dieffenbacher, Kaufmann.  
15. April. Moris, Vater Leopold Neutlinger, Metzger.  
25. Friedrich Philipp, Vater Ferdinand Baum, Uhrmacher.  
29. Felix, Vater Hermann Landauer, Kaufmann.  
Getraut:  
17. März. Simon Neutlinger, Bankgeschäftsführer, Sieben, mit Bertha Müngstler, Kohrbach.  
11. April. Simon Bloch, Kaufmann in Baden, Sara Hochstädter von hier.

10. Rat  
6 u. Mor  
12. Wit  
4. Abb

**Von heute bis Pfingsten.**

**Großer Ausverkauf**

fertiger, eleganter, gediegener

**Herrenkleider und Schlafröcke**

**Wilhelm Baruch,**

Herrenkleiderfabrikant aus Stuttgart,

**38, Langestraße 38, Langestraße 38.**

Um Verwechslungen vorzubeugen, liegt es im Interesse eines jeden Käufers, auf Firma und Hausnummer zu achten.

Bedeutende Nachsendungen von meinem Fabrikgeschäft aus Stuttgart, welche in mehr als 2000 für die Saison und für jeden Stand passenden Kleidungsstücken bestehen, sowie die ausdrückliche Ordre, durch billigen Verkauf einen möglichst großen Umsatz zu erzielen, machen es mir möglich, allen Anforderungen genügend zu entsprechen, und wird hauptsächlich auf eine sehr große Auswahl egalere Anzüge aufmerksam gemacht.

**Preis-Courant.**

Feine schwarze Tuchröcke 8, 9, 10, 12, 14, 16, 18 fl.	Weinkleider u. Westen von 5, 6, 7, 8, 10, 12—14 fl.
Sommer-Heberzieher 11, 12, 14, 16, 18, 20 fl.	Arbeits-hosen 1 1/2, 2, 3—4 1/2 fl.
Egale Anzüge von 9, 10, 12, 14, 16, 18, 20—36 fl.	Jaquettes und Säcke 8, 9, 10, 12, 14, 18 fl.
Münchener Joppen 3 1/2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 fl.	Schlafröcke 6, 7, 8, 10, 12—20 fl.

**Wilhelm Baruch,**

38, 38 Langestraße 38, 38.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 12. Mai. II. Quart. 66. Abonnementsvorstellung. **Die Eugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

**Eisenbahnfahrt:**

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 14. Mai. II. Quart. 67. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Titus.** Große Oper in 2 Akten von Mozart.

Mittwoch den 15. Mai. Theater in Baden. **Die Karlschüler.** Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

10. Mal.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6. Morg.	+ 9 1/2	27" 9"	Südwest	hell
12. Mitt.	+ 22 1/2	27" 9"	"	"
6. Abds.	+ 20	27" 9"	"	"

**Schuberg's Gartenwirthschaft**

wird heute, Samstag den 11. Mai, Abends 5 Uhr, eröffnet.

**Harmoniemusik**

von der Kapelle des 2. Infanterie-Regiments.  
Anfang Abends 6 Uhr. Eintritt frei.

**Passagiere**  
nach  
**Amerika**

befördern zu billigsten Preisen  
**Rubberger & Oelenbeinz,**  
—14. Karl-Friedrichstraße Nr. 8, Marktplatz.



<p>12.2.</p> <p>Große Auswahl, alle Farben, von 6 fl. an das Stück.</p>	<p>Englische Alpaca-Wolle-Röcke.</p> <p>A. Herzmann, Langestraße 155.</p>	<p>Große Auswahl, alle Farben, von 6 fl. an das Stück.</p>
---	---	--

## Geiger'sche Trinkhalle.

### M a i - G r ü ß e .

Morgen, Sonntag den 12. d. M.,

## musikalische Production

von der Harmoniemusik des 2. Infanterie-Regiments.

Anfang Morgens 5 Uhr. Ende 8 Uhr. Eintritt 3 kr.

Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr. Eintritt 6 kr.

Für frischen Mai-Wein, Kaffee, vorzügliches Lagerbier und Kuchen ist bestens gesorgt.

Es ladet ergebenst ein **L. Geiger.**

## Ruhrkohlen.

In Maxau eingetroffen frische Sendungen bestes Ruhrfetttschrot und ächte Schmiedekohlen, die wir direkt ab Schiff zu billigem Preise empfehlen

### Birnbacher, Kunz & Cie.,

Kontor: Hirschstraße Nr. 62.

## Ruhrer Schmiedekohlen und Fetttschrot.

Da demnächst eine Ladung solcher in bester Qualität direkt aus den Gruben kommend in Maxau für mich eintreffen wird, nehme jetzt schon gefällige Aufträge hierauf entgegen.

### Adolph Winter in Mühlburg.

In Karlsruhe die Herren:

**A. Winter & Sohn**, Friedrichsplatz Nr. 6.

**K. Stumpf**, Amalienstraße Nr. 11,

**Jul. Bodenweber**, Ecke der Fasanen- und Langenstraße. 3.1.

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

<p>Darmstädter Hof. Woblich, Priv. v. Donauschingen. Maier v. Mainz. Kirger, Kfm. v. Düsseldorf. Ostner, Bezirksförster v. Tauberbischofsheim.</p> <p>Deutscher Hof. Dögel, Drucker v. Frankfurt. Rentleff, Rent. v. Heidelberg. Ebner, Dreher von</p>	<p>Bettmaringen. Dickenmaier, Schreiner von Gengen. Sindenhart, Kfm. v. Stuttgart. Siebold, Priv. v. Zürich.</p> <p>Drei Eichen. Fr. Schwab v. Walsch. Eubius, Hdlm. v. Bartschau. Durlacher, Hdlm. v. Münzheim. Bender, Hdlm. v. Wobenheim.</p> <p>Englischer Hof. Kölle, Kfm. v. Köln. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Neuburger, Kfm. v. Ulm. Herborn</p>
--	--

m. Kam. v. Beertrode. Massenbach m. Frau v. Böhler. Metz, Fabr. m. Tochter v. Freiburg. Eltes, Kfm. v. Grefeld.

Gebrüder. Reinhold, Priv. v. Dresden. Lemke, Prof. v. Weckenburg. Hartmann, Priv. v. Geln. Schmidt, Kfm. v. Darmstadt.

Geist. Hofmann, Buchhldr. v. Speyer. Simon, Kaufm. v. Heilbronn. Fr. Key v. Simonswald.

**Goldener Adler.** Müller, Fabr. v. Saarlouis. Robert, Kfm. v. Grefeld. Hofer u. Schobacher, Wirthe u. Lauterbach. Schupp, Kaufm. v. Pfullingen. Hof, Postbeamter v. Badenweiler. Werner, Kfm. v. Heilbronn. Metz, Kfm. v. Kaffatt.

**Goldener Karpfen.** Bernauer, Kfm. v. Freiburg. Ruprecht, Rent. v. Pforzheim. Gönta, Kaufm. v. Mainz. Höpfinger, Del. v. Unterwissembach.

**Goldenes Lam.** Kaller, Lehrer v. Ueberlingen. Champordis, Kfm. m. Frau v. Strassburg. Langenbach, Del. v. Mollerdingen. Kiefer, Kfm. v. Bräunlingen.

**Goldener Ochse.** Meyer, Kfm. v. Sichterheim. Hofmann, Kfm. v. Mannheim. Fries, Kfm. v. Baden. Hahn, Kfm. v. Heilbronn. Brodbeck, Kfm. v. Kraussfurt. Benzauer, Kfm. v. Wiesbaden. Weil, Kaufm. v. Freiburg.

**Goldenes Schiff.** Jacobsohn, Schulfaspirant v. Neckarbischofsheim. Gahn, Stud. v. Sulzburg. Sommer, Priv. v. Freiburg.

**Grüner Hof.** Rödter, Priv. v. Neustadt. G. Mantar, Rent. m. Frau a. Irland. Dr. Ufner m. Frau v. Wien. Vinogradoff, Priv. a. Russland. Mayer, Kfm. v. Kenzinaen. Kaufmann m. Bruder, Priv. a. Amerika. Dietrich, Kfm. v. Paris. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Mayer, Priv. v. Weilstein. Dollinger, m. Frau v. Wasstadt. v. Babo, Direktor m. Frau v. Wien. Freiberger v. Günther v. Speyer. Hählin, Priv. v. Genf.

**Hôtel Buer.** Barg, Kfm. v. Anweiler. Maier, Kaufm. v. Bressau. Herrmann, Ing. v. Göppingen. Weber, Kfm. v. Nürnberg.

**Hôtel Große.** Eydien, Börster u. Reinhold mit Fam. v. Boden. Jost, Kfm. v. Darmstadt. Klein, Kfm. v. Nachen. Mel, Kfm. v. Ulm. Diehm, Kfm. v. Lauterbach. Alexander, Kfm. v. Lausanne. Heim, Kfm. v. Mchoffenburg. Nigharts, Kaufm. v. Düren. Rosenbaum, Kfm. v. Frankfurt. Karsch, Polizeicommissar v. Kehl.

**Nassauer Hof.** Weil, Hdlm. v. Kippenheim. Bär, Hdlm. v. Malsch. Espinger, Kfm. v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Steinsfurt. Ewell, Kfm. v. Savern. Schrock, Kfm. v. Bruchsal. Landauer, Antiquar von Frankfurt. Wimpfheimer, Hdlm. v. Jttlingen.

Prinz, Waz. v. Gehrmann, Priv. v. Pottowald. Heinrich, Brauer v. Lustnau. Maier, Apotheker v. Königshofen. Stephan v. Bruchsal. Lour, Uhrenmacher v. Dirmstein. Kohn, Kfm. v. Stuttgart. Prinz, Kfm. v. Pforzheim. Abrahams, Kfm. v. Köln. Lehner, Kfm. v. Kaldau.

**Ritter.** Müller, Kfm. v. Mainz. Kamerer, Bauw. v. Stuttgart. Geiger, Musiker v. Strassburg. Nothos Dams Maier, Del. v. Thunsel. Hübner, Lehrer v. Gemmingen. Frau Flecht m. Fam. v. Baden. Stadt Pforzheim. Maier, Kfm. v. Lahr. Griesmaier, Kfm. v. Germerheim.

In Privathäusern.

Bei Leopold Kappler: Fr. Althammer v. Brühl.

**Gottesdienst. — 12. Mai 1867.**

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtdiakon Held in d. Stadtkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Kern.

**Kleine Kirche (Abendmahl):**

Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Langin.

Vorm. 11 1/2 Uhr: Kindergottesdienst.

**Militär-Gottesdienst:**

Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Garnisonprediger v. Lindenmeyer.

**Christenlehre:**

Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

**Diakonissenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Garnisonprediger Kälpmann.**

**English Divine Service** in the Aula of the Lyceum:

In the Morning at Half-past Ten o'Clock.  
In the Evening at Five o'Clock  
by the Rev. D. Hechler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.